www.die-loburg.de



am Samstag, den
21. November 2026

DIE LOBURG

Collegium Johanneum
Gymnasium und Internat

Wir laden ein zu einem
Informationstag
für Euch!

Liebe Viertklässlerin, lieber Viertklässler,



bald beginnt für dich ein neues Abenteuer: Nach der vierten Klasse kommst du auf eine weiterführende Schule. Vielleicht fragst du dich schon, wie es dort aussieht, was du lernen wirst und ob du schnell neue Freundinnen und Freunde findest.

Am Tag der offenen Tür des Gymnasiums Johanneum kannst du unsere Schule selbst entdecken. Schau dich in den Klassenräumen um, lerne unsere Fächer kennen und probiere spannende Angebote aus. Du kannst Fragen stellen und herausfinden, was dir besonders gefällt. Natürlich sind auch deine Familie und deine Freunde herzlich eingeladen!

Bei uns kannst du deine Interessen entdecken und deine Stärken weiterentwickeln – beim Lernen, in Projekten, in Arbeitsgemeinschaften und gemeinsam mit anderen. Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen!

Das Gymnasium Johanneum

- ist eine Ganztagsschule mit ca. 850 Schülerinnen und Schülern
- bereitet die Schülerinnen und Schüler der Erprobungsstufe (Klasse 5/6) sorgfältig auf die Anforderungen der gymnasialen Schullaufbahn vor
- fördert schwächere und fordert gute Schülerinnen und Schüler durch spezielle Angebote
- ist eine Schule mit bilingualem Zweig
- vermittelt alle üblichen Abschlüsse der Sekundarstufe I und II
- ist eine Schule mit vielen internationalen Kontakten (Schulen z. B. in Australien, Argentinien, China, Frankreich, Indien, Kanada, Schweiz, Spanien, Ungarn, USA)

Für Euch!





Liebe Eltern,

in den kommenden Wochen treffen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind eine wichtige Entscheidung über den weiteren Bildungsweg. Diese ist erfahrungsgemäß nicht immer leicht. Deshalb freuen wir uns, Ihnen das Gymnasium Johanneum, eine Schule in der Trägerschaft des Bistums Münster, vorstellen zu dürfen und Sie und Ihr Kind herzlich zum Tag der offenen Tür einzuladen.

Unser vielfältiges Angebot umfasst Sprachen, Naturwissenschaften und Informatik ebenso wie Musik, Kunst, Sport, Politik und weitere gesellschaftswissenschaftliche Fächer. Im Mittelpunkt stehen dabei die Schülerinnen und Schüler: Wir möchten sie entsprechend ihrer individuellen Voraussetzungen fördern und fordern, damit sie ihre Begabungen und Fähigkeiten entfalten können.

Das Gymnasium Johanneum, häufig auch einfach die Loburg genannt, versteht sich zugleich als Lebensraum. Junge Menschen sollen sich bei uns willkommen, angenommen und wertgeschätzt fühlen – mit ihren Stärken, Interessen und unterschiedlichen Persönlichkeiten. Bildung, Leistung, Individualität, Gemeinschaft, Mitwirkung, Internationalität, Glaube und Verantwortung prägen unser pädagogisches Selbstverständnis. Christlich geprägte Werte verbinden wir mit Respekt vor weltanschaulicher und kultureller Vielfalt.

Neben dem Fachunterricht bieten wir vielfältige Möglichkeiten, sich weiterzuentwickeln und Unterstützung zu erhalten: Dazu



https://die-loburg.de/willkommen-an-der-loburg



gehören individuelle Förderangebote, Lerncoaching, Arbeitsgemeinschaften, Beratungslehrkräfte, Schulseelsorge und Patensysteme. Klassenfeste und -fahrten, Tage der religiösen Orientierung, gemeinsame Gottesdienste, internationale Austauschprogramme und das Sozialpraktikum in der Oberstufe stärken Gemeinschaft und Verantwortungsbewusstsein.

Auch Lernen verändert sich mit der Welt. Deshalb entwickeln wir unser Konzept weiter: die Lernformen sollen die Schülerinnen und Schüler Schritt für Schritt darin unterstützen, ihren Lernweg selbst mitzugestalten. Eigenverantwortliches Lernen bedeutet für uns nicht, Kinder allein zu lassen: Lehrkräfte begleiten sie, geben Orientierung und Feedback und helfen ihnen, passende nächste Schritte zu finden. Dafür bekommen Fachlehrkräfte zusätzliche Zeit, als Mentor Ihr Kind zu begleiten. Selbstständiges Lernen wird individueller und wird ergänzt durch Teamarbeit und Projektarbeit, in denen Kinder gemeinsam planen, Ideen entwickeln und Verantwortung übernehmen.

Dabei gehören digitale und analoge Lernmittel zusammen. Hefte und andere Materialien bleiben ebenso wichtig wie digitale Werkzeuge, die zum Recherchieren, Üben, Gestalten oder Dokumentieren eingesetzt werden. Das weiterentwickelte Lernkonzept wird derzeit gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrkräften erarbeitet und soll ab dem Schuljahr 2027/28 umgesetzt werden.

In dieser Informationsbroschüre sowie am Tag der offenen Tür erhalten Sie und Ihr Kind Einblicke in unsere Schule und können unser Konzept und unseren Schulalltag näher kennenlernen. Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen und darauf, gemeinsam mit Ihrem Kind den nächsten Schritt zu gestalten.

Herzlich willkommen auf der Loburg!

Dr. Anja Stiglic

Ganz herzlich laden wir Sie am

21.11.2026

zu einem

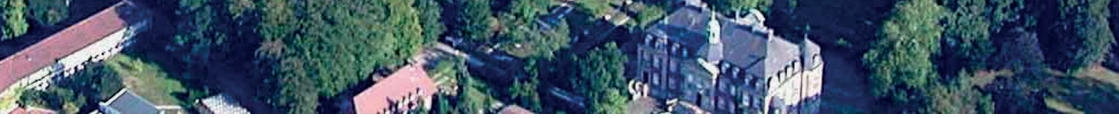
Informationstag

an die Loburg nach Ostbevern ein.

- Beginn um 9:30 Uhr
  (Einlass ab 9 Uhr)

Hinweise sowie eventuelle erforderliche Änderungen bezüglich des Informationstages werden gegegbenenfalls jeweils zeitnah auf unserer Homepage unter www.die-loburg.de veröffentlicht.





Die Schullaufbahn am Gymnasium Johanneum

UNTERSTUFE

Jhg. 5/6

1. Fremdsprache: Englisch;
eine Klasse mit bilingualem Zweig;
Informatik

Erprobungsstufe

Jhg. 7

2. Fremdsprache: Latein oder Französisch
Erstes bilinguales Sachfach (Erdkunde)

MITTELSTUFE

Jhg. 8

Zweites bilinguales Sachfach (Geschichte)

Jhg. 9/10

Differenzierungskurse:
3. Fremdsprache (Französisch oder Spanisch);
Kreatives Gestalten, Naturwissenschaften (Biologie/Chemie) und/oder Informatik;
Drittes bilinguales Sachfach (Sozialwissenschaften)

Differenzierung

OBERSTUFE

Jhg. 11

In der Einführungsphase werden die Schülerinnen und Schüler mit den inhaltlichen und methodischen Anforderungen der gymnasialen Oberstufe vertraut gemacht. Dazu dienen auch Vertiefungskurse im Kernfachbereich.
Neu einsetzende Fremdsprache: Spanisch oder Französisch. Möglichkeit der Wahl eines bilingualen Geschichtskurses (Vorbereitung auf CertiLingua)

Jhg. 12/13

In der Qualifikationsphase erfolgt die Vorbereitung auf die zentralen Abiturprüfungen. Die Leistungsbewertungen gehen in das Abiturzeugnis ein.
Am Ende der Jahrgangsstufe 13 finden die zentralen Abiturprüfungen statt.

Lernen an der Loburg

**Schule verändert sich,
weil sich die Welt verändert**

Kinder wachsen in einer vielfältigen, dynamischen und digitalen Welt auf. Wissen ist jederzeit verfügbar, digitale Werkzeuge und Künstliche Intelligenz eröffnen neue Möglichkeiten. Deshalb brauchen sie mehr als Fachwissen: Sie sollen selbstständig denken, kreative Lösungen entwickeln, zusammenarbeiten und Verantwortung übernehmen.

Als Schule entwickeln wir ein Lernkonzept, das Eigenständigkeit ermöglicht und Sicherheit gibt. Fortbildungen, Hospitationen und der Austausch mit anderen Schulen haben uns wichtige Impulse gegeben. Dabei wurde deutlich: Jede Schule muss ihren eigenen Weg finden. Deshalb gestalten wir unser Konzept passend zu unseren Schülerinnen und Schülern und entwickeln es gemeinsam weiter.

Lernbegleitung

gemeinsam den Lernweg gestalten

Die Kinder werden von unseren Lehrkräften als Mentorinnen und Mentoren begleitet und bekommen Feedback. Dies stärkt sie darin, Verantwortung für ihren Lernweg zu übernehmen.

DIE LOBURG
Für Euch!





Freiraum geben - Orientierung bieten

Im Mittelpunkt steht selbstreguliertes, eigenverantwortliches Lernen. Die Kinder planen ihren Lernweg zunehmend selbst, bearbeiten Aufgaben und entscheiden über ihre nächsten Schritte. Dabei werden sie aufmerksam begleitet.

Lehrkräfte geben Orientierung, beantworten Fragen und unterstützen bei Schwierigkeiten. Regelmäßiges Feedback hilft den Kindern, ihre Arbeit einzuschätzen, Fortschritte zu erkennen und sich weiterzuentwickeln.

Klare Strukturen und verlässliche Abläufe geben Sicherheit. Die Kinder lernen, ihre Zeit einzuteilen, sich zu konzentrieren und mit Ablenkungen oder Rückschlägen umzugehen. So wachsen sie Schritt für Schritt in ihre Verantwortung hinein und gewinnen Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten.

Selbstregulation

die Superkraft fürs Lernen

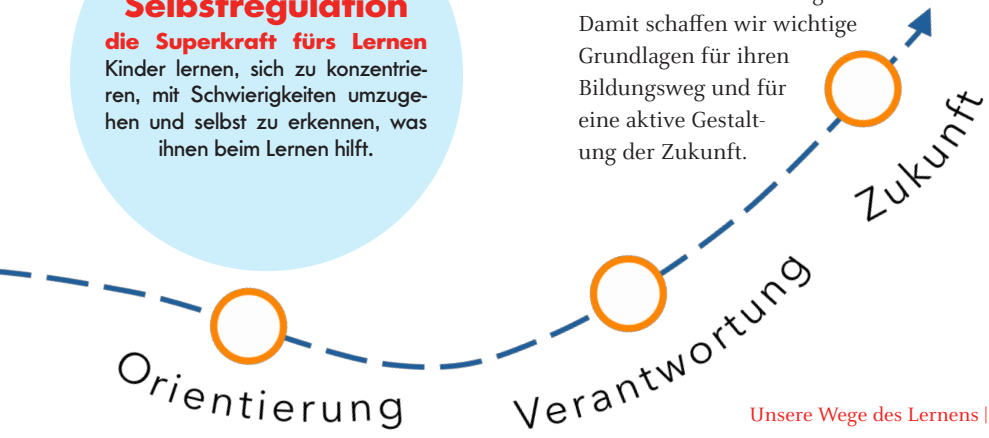
Kinder lernen, sich zu konzentrieren, mit Schwierigkeiten umzugehen und selbst zu erkennen, was ihnen beim Lernen hilft.

Verantwortung übernehmen, Zukunft gestalten

Eigenständiges Lernen und gemeinsames Arbeiten ergänzen sich. In den Hauptfächern verfolgen die Kinder ihren persönlichen Lernweg. In Nebenfächern und Projekten planen sie gemeinsam, erproben Ideen und entwickeln Lösungen. Dabei erfahren sie, wie unterschiedliche Stärken zusammenwirken und Teamarbeit gelingt.

Analoge und digitale Lernformen gehören für uns zusammen. Hefte und andere Materialien fördern Schreiben, Strukturieren und konzentriertes Arbeiten. Das iPad nutzen die Kinder gezielt zum Recherchieren, Üben, Visualisieren und Dokumentieren.

Unsere Schule soll ein Lernort sein, an dem sich Kinder sicher und angenommen fühlen, ihre Stärken entdecken und gerne lernen. Sie sollen selbstständig handeln, Verantwortung übernehmen und gemeinsam mit anderen Lösungen entwickeln. Damit schaffen wir wichtige Grundlagen für ihren Bildungsweg und für eine aktive Gestaltung der Zukunft.





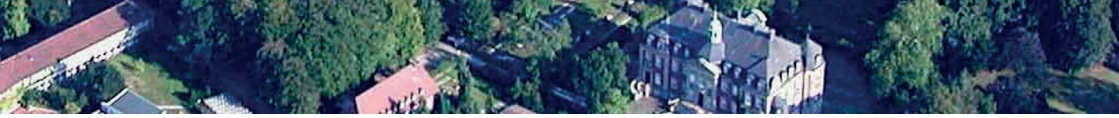
Unsere Wege des Lernens



Eigenverantwortung



Selbstregulation



Digitalisierung



Gemeinsam Lernen



Ankommen



Erprobungsstufe

Der Wechsel von der Grundschule in die Sekundarstufe I ist für die Schülerinnen und Schüler eine große Herausforderung. Die weiterführende Schule muss den Kindern diesen Übergang erleichtern, sie achtsam in das neue, viel größere Schulsystem integrieren und ihnen gleichzeitig die Selbstständigkeit im Lernen vermitteln, die auf dem Gymnasium notwendig ist. Dies ist vor allem Aufgabe der Erprobungsstufe, die als eine pädagogische Einheit die Jahrgangsstufen 5 und 6 einschließt. An ihrem Ende soll sich zeigen, ob die Wahl der Schullaufbahn die richtige war.

Deshalb erfolgt in der Regel ein automatischer Übergang von der Klasse 5 in die Klasse 6. Die beiden Jahre der Erprobungsstufe dienen der Anleitung zu immer mehr Selbstständigkeit beim Lernen. Die Vermittlung bzw. Vertiefung wichtiger Lern- und Arbeitstechniken, das Einüben verschiedener Arbeitsformen bilden die Basis zum Erwerb von Schlüsselqualifikationen für ein späteres Studium oder die Berufsausbildung. Damit möglichst alle Kinder ihre Schullaufbahn auf dem Gymnasium fortsetzen und erfolgreich abschließen können, fördert das Johanneum seine jüngsten Schülerinnen und Schüler von Beginn an auf vielfältige Weise.



Erprobungsstufenleiter Patrik Thelen

- Ergänzungsstunden in Deutsch, Mathematik und Englisch zur vertiefenden Förderung
- Informatik und Biologie werden in den Jahrgangstufen 5 + 6 unterrichtet, in der Jahrgangstufe 6 zusätzlich Physik
- Forscher-AG (ab der Klasse 5 wählbar)
- Roboter AG (ab der Klasse 5 wählbar)
- Chorstunde (Klasse 5/6) oder Theaterkurs (Klasse 5) / Kunstprojekt (Klasse 6)
- Alle Schülerinnen und Schüler nehmen in der Erprobungsstufe an dem Känguru-Wettbewerb der Mathematik sowie an dem Informatik-Biber teil.
- Schülerakademie „SAMMS“ und „SAMMS-extern“ im Bereich Mathematik
- Freiwillige Teilnahme an der Mathematik-Olympiade, Physik im Advent und Mathe im Advent
- Exkursionen zum Zoo in Münster und zum PhänomeXX in Ahlen
- regelmäßig Projekte zum Thema gesunde Schule und Umweltschutz

Die hier skizzierten Angebote fügen sich so zu einem ganzheitlichen (individuellen) Förderansatz zusammen, der jeder Schülerin und jedem Schüler von Beginn an die Möglichkeit eröffnen soll, einen individuellen Weg zur Erreichung ihres/seines Zieles zu ermöglichen.

Der Start an der Loburg in der Klasse 5

Wir möchten den Übergang von der Grundschule an die weiterführende Schule für die Kinder so behutsam wie möglich gestalten und bieten eine Reihe von Aktivitäten und Hilfen, die es ihrem Kind ermöglichen, sich schnell an der neuen Schule einzuleben, neue Freundinnen und Freunde zu finden und vor allem sich an der Loburg wohlzufühlen!

Kennenlerntag vor den Sommerferien

An einem Kennenlerntag vor den Sommerferien lernen die Kinder ihre zukünftigen Mitschülerinnen und Mitschüler und die zukünftigen Klassenlehrer kennen.

Klassenleiterteams

Unsere Klassen werden von Klassenleiterteams geführt: Eine Lehrerin und ein Lehrer sind zusammen für eine Klasse verantwortlich. Sie stehen in regelmäßigem Austausch mit den in der Klasse unterrichtenden Kolleginnen und Kollegen.

Klassenpaten

Jede Klasse hat zwei ausgebildete Klassenpaten, Schülerinnen und Schüler aus der Jahrgangsstufe 10, die den Kindern als wichtige Bezugsperson bei der ersten Orientierung helfen, ein offenes Ohr für Fragen und Sorgen haben und auch die Kennenlernfahrt mitgestalten und mit begleiten.

Kennenlernfahrt

Kurz nach Beginn des Schuljahres fahren die 5. Klassen jeweils für drei Tage
auf eine Kennenlernfahrt, wo der Grundstein für eine gute Klassengemeinschaft gelegt wird und die Kinder bei Spiel und Spaß vertrauter miteinander werden; ebenfalls wird dort der Grundstein für unsere Programme „Lernen lernen“ und „Soziales Lernen“ gelegt.

Klassenleiterstunde

In der wöchentlichen Klassenleiterstunde werden viele Aspekte des Zusammenlebens und -arbeitens in der Schule und in der Klasse thematisiert und besprochen. Die Klassenleiterstunde bietet Zeit und Raum, Probleme der Klasse zu klären, Aktivitäten zu planen oder wichtige Dinge rund um das „Klassenleben“ zu besprechen.

Gemeinsames Mittagessen:

An den langen Schultagen essen die Schüler jeweils gemeinsam im Klassenverband in einem eigenen Raum im Schloss. Das gemeinschaftliche Essen ist uns sehr wichtig, da es einen zusätzlichen Baustein der Klassengemeinschaft darstellt.

Bustraining

Viele Kinder kommen mit dem Bus zur Loburg nach Ostbevern. Gerade für die auswärtigen Fünftklässler ist das Busfahren in den ersten Wochen eine neue Erfahrung und eine kleine Herausforderung. Das Busfahren wird in den ersten Tagen mit den Kindern eingeübt. Die Kinder, die mit dem Bus zur Schule kommen, werden in den ersten Wochen von den Fachlehrerinnen und Fachlehrern der letzten Unterrichtsstunde immer frühzeitig zur Bushaltestelle begleitet, so dass alle Kinder den richtigen Bus finden und gut nach Hause kommen.



Ankommen an der Loburg! Beginn des Schuljahres

Die erste Schulwoche

Die ersten Schultage der neuen Fünftklässler stehen ganz unter dem Motto: „Kennenlernen“!

1.Schultag: „Wir lernen unsere Klasse kennen!“

Der erste Schultag soll ganz im Zeichen des Kennenlernens der Klasse, der Mitschüler und der Klassenlehrerinnen und -lehrer stehen. Nach dem feierlichen Einschulungsgottesdienst verbringen die Schülerinnen und Schüler ihre ersten gemeinsamen Stunden mit ihren neuen Klassenleiterinnen und -leitern. Kennenlernaktivitäten, einige Informationen (z.B. zum Stundenplan) oder gemeinsame Spiele runden den ersten Schultag ab. Am Nachmittag bleibt dann auch noch Zeit, den ersten Schultag an der „neuen Schule“ gemeinsam mit der Familie zu feiern. Sicherlich gibt es dann schon etwas Spannendes und Aufregendes vom ersten Schultag zu berichten!

2.Schultag: „Wir lernen unsere Umgebung kennen!“

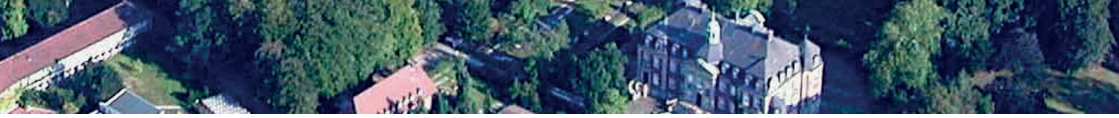
Den zweiten Schultag verbringen die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren neuen Klassenleitern.
Der zweite Schultag steht dabei ganz im Zeichen des Kennenlernens von Schule, Schulgelände, Schloss und Umgebung, denn die Kinder erkunden mit ihren Klassenleitern die Loburg und lernen sie kennen. Neben den Orten lernen die Kinder dabei auch viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Loburg und ihre Tätigkeitsbereiche kennen. Eine Wanderung durch den Loburger Schlosspark, die Loburger-Rallye oder gemeinsame Spiele auf dem Sportplatz oder im Schlosspark runden den zweiten Tag ab.

3.Schultag: „Zeit mit den Klassenpaten“

Am 3.Schultag verbringen die Schülerinnen und Schüler Zeit mit ihren neuen Klassenpaten. Viele gemeinsame Spiele und noch mehr Spaß stehen auf dem Programm!

Soziales Lernen

Die Loburg versteht sich als Schule, die geprägt ist durch ein gutes soziales Miteinander, gegenseitiges Vertrauen und Achtsamkeit gegenüber anderen. Um diesen inhaltlichen Schwerpunkt weiter zu stärken, wird in den Klassen 5, 6 und 7 wöchentlich eine Stunde für „Soziales Lernen“ genutzt. Im Rahmen des „Soziales Lernens“ sollen die sozialen, emotionalen und kommunikativen Kompetenzen der Kinder gefördert werden, um dadurch eine positive Persönlichkeitsentwicklung und ein respektvolles Miteinander in der Klassengemeinschaft und in verschiedenen weiteren Gruppierungen der Schule und Gesellschaft zu unterstützen. Grundlage ist dabei unter anderem das Programm „Lions-Quest - Erwachsen werden!“, ein Jugendförderprogramm für 10- bis 14-jährige Mädchen und Jungen.



„Am Puls der Zeit!“ – Digitalisierung an der Loburg

Die Entwicklungen in der Lebens- und Arbeitswelt der Menschen haben sich in den vergangenen Jahren deutlich verändert. Hin zu einem zunehmend digitalisierten Leben und vor allem Arbeiten. Wir sind der festen Überzeugung, dass unsere Schülerinnen und Schüler in einer global vernetzten, sich schnell verändernden Welt Rahmenbedingungen brauchen, die sie einerseits auf die Herausforderungen der sich weiterentwickelnden Gesellschaft vorbereiten und ihnen anderseits Sicherheit im steten Wandel geben. Die Loburg stellt sich der Herausforderung einer zunehmend digitalisierten Gesellschaft und erkennt den Einsatz digitaler Medien als großartige Chance. Daher bildet die Digitalisierung bereits jetzt einen Entwicklungsschwerpunkt unserer schulischen Arbeit.

Seit dem Schuljahr 2021/22 werden im Rahmen des iPad-Projekts bereits alle SuS der Klassen 7 – 10 (EF) mit iPads ausgestattet, um täglich damit im Unterricht und zuhause zu arbeiten.



Ausstattung

- Ausstattung der Klassenräume mit modernen Whiteboards, integrierten Beamern und Apple-TV zur Präsentation
- WLAN auf dem ganzen Schulgelände
- Microsoft Office365 als modernes Lernmanagementsystem für alle Schülerinnen und Schüler ab Klasse 5 (alle Schülerinnen und Schüler erhalten mit der Einschulung einen kostenfreien Office365-Zugang)
- Digitale Klassen- und Kursräume; Kommunikation und Kollaboration (TEAMS; OneNote, etc.)
- umfassende, zielgerichtete und fortwährende Fortbildung der Lehrerinnen und Lehrer
- seit 2021/22: Ausstattung aller Schülerinnen und Schüler (ab der Klasse 7) mit iPads und Stift zur täglichen Arbeit



digitales Arbeiten / Lernen auf Distanz

- Digitale Lernformen und -arrangements sind selbstverständlicher Bestandteil des Unterrichts in allen Jahrgangsstufen
- Vielfältiger Unterrichtseinsatz von Office365-Anwendungen TEAMS und OneNote und vielen weiteren digitalen Anwendungen.
- umfassendes Konzept zum digitalen Lernen auf Distanz
- Flexibilisierung der Organisation (ein Wechsel zwischen Präsenz- und Hybridunterricht sowie digitalem Distanzlernen ist problemlos und schnell möglich)
- Unterrichtsentwicklung hin zu zeitgemäßem Lernen auf der Basis von Lernerorientierung, Selbstverantwortung, Ganzheitlichkeit, passgenauem Lernen und kooperativen wie selbstgesteuerten Lernprozessen

Bilingualer Unterricht

Englisch zu sprechen ist für viele Menschen heute im Zeitalter der Globalisierung zunehmend eine Selbstverständlichkeit! In vielen Bereichen des beruflichen Lebens, ob in Wirtschaft, Wissenschaft oder Kultur, ist Englisch internationale Verkehrssprache und gehört zu den Grundlagen der gemeinsamen Arbeit. Vertiefte Kenntnisse in dieser Sprache sind für die kommende Berufs- und Studienwahl daher zunehmend von Vorteil.
Der Unterricht im bilingualen Zweig möchte diesen Anforderungen in ganz besonderer Weise gerecht werden:

- verstärkter und vertiefter Englischunterricht in den Klassenstufen 5 und 6
- englischsprachiger Sachfachunterricht ab der Klasse 7
- Erwerb einer überdurchschnittlichen Sprachkompetenz in Englisch
- Ziel: sichere Beherrschung der englischen Sprache in Alltagssituationen und in den Bereichen Kultur, Politik, Wirtschaft & Wissenschaft.

Viele weitere Informationen zum bilingualen Bildungsgang finden Sie auf unserer Internetseite

Wie sieht die Schullaufbahn im bilingualen Zweig aus?

	Anzahl der Englischstunden	bilinguales Sachfach (in Klammern: Anzahl der Stunden)
Jhg. 5	5 + 1	
Jhg. 6	5 + 1	
Jhg. 7	4	Erdkunde (2 + 1)
Jhg. 8	4	Geschichte (2 + 1)
Jhg. 9	3	Erdkunde (2), Geschichte (2)
Jhg. 10	3	Geschichte (2), Erdkunde (2), Sozialwissenschaften (2)
Jhg. 11	3 (GK)	Grundkurs Geschichte (3)
Jhg. 12	5 (LK)	Grundkurs Geschichte (3)
Jhg. 13	5 (LK)	Grundkurs Geschichte (3)
Abitur-prüfung	Leistungskurs Englisch; Grundkurs Geschichte als drittes oder viertes Abiturfach (Prüfung in englischer Sprache)	

Zusätzliche Aktivitäten und Möglichkeiten:

- Sprachenfahrt in Klasse 9: Intensive und „echte“ Spracherfahrungen ermöglicht die Fahrt nach England mit Aufenthalt in Gastfamilien.
- Bilinguales Abitur mit Zertifikat als gute Voraussetzung für ein modernes Studium.
- Gute Vorbereitung für Vertiefungen im Bereich Business-Englisch oder für das Exzellenzlabel „CertiLingua“ (für mehrsprachige europäische und internationale Kompetenzen)

Ist mein Kind für die bilinguale Profilklasse geeignet?

- Grundsätzlich ist jedes Kind, das die Voraussetzungen für den Besuch eines Gymnasiums erfüllt, geeignet!
- Gute Leistungen im Fach Deutsch und Sachunterricht und Spaß an Englisch-Projekten in der Grundschule geben in der Regel einen ersten Hinweis auf eine Begabung im sprachlichen Bereich.



Individuelle Förderung

Entsprechend ihrer Lernausgangslagen wollen wir unsere Schülerinnen und Schüler so fördern, dass sie ihre Begabungen und Fähigkeiten entfalten und den bestmöglichen Bildungserfolg erzielen können. Dafür gibt es an der Loburg zahlreiche Unterstützungsangebote für Kinder, die Hilfestellung benötigen sowie Zusatzangebote für besonders leistungsstarke und begabte Kinder.

Unterstützungsangebote

Unterstützungsangebote durch Fachlehrer außerhalb des normalen Unterrichts: Vertiefungsstunden, Begleitstunden, Trainings oder Förderangeboten.

Lerncoaching

Beim Lerncoaching geht es darum, Veränderungsprozesse anzustoßen und mit jedem einzelnen Schüler, entweder im Gruppen- oder Einzelcoaching, neue Strukturen einzuüben, andere Techniken auszuprobieren und individuelle Lernwege zu finden.

Förder- / Forderband

Bündelung der Angebote zur individuellen Förderung. Dieses Angebot umfasst vielfältige Möglichkeiten, aus denen die Schülerinnen und Schüler für bis zu vier ihrer Wochenstunden Lerninhalte wählen können.

Projekte, AGs, Exkursionen, Wettbewerbe, Praktika

Besondere Lern- und Erfahrungsmöglichkeiten durch interessante Arbeitsgemeinschaften (AGs), Projekte, vielfältige Möglichkeiten der Wettbewerbsteilnahme in unterschiedlichen Fächern, Exkursionen, Praktika und vieles mehr. Auch die zukünftigen Aktivitäten im Rahmen der Loburg als Europaschule bieten besondere Lern- und Erfahrungsmöglichkeiten.

Förder-Forder-Projekt (FFP)

Schülerinnen und Schüler mit besonderen Begabungen und Interessen arbeiten ein halbes Jahr in Kleinstgruppen an einem selbstgewählten Thema. Sie erlernen dabei wissenschaftliches Arbeiten, erstellen eine eigenständige umfassende Expertenarbeit und üben schriftliche und mündliche Präsentationstechniken. Am Ende des Projekts stellen die Schülerinnen und Schüler im Rahmen einer feierlichen Präsentation mit Eltern und Familienangehörigen ihre Projektarbeiten und -themen vor.

die-loburg.de/individuelle-foerderung



Wie kann ich mich über die Loburg informieren?

- *Auf unserer Schul-Homepage: www.die-loburg.de*

Auf unserer Schulhomepage finden Sie zusätzlich auf der Startseite einen Button, der Sie auf eine umfassende Übersicht für Grundschuleltern weiterleitet: „Informationen für Eltern von Grundschulkindern“..



taskcard zu Elterninformationen:
Zum Aufrufen scannen Sie bitte den QR-Code.

- *„Tag der offenen Tür“ (Informationstag) am 21.11.2026*
- *Informationsabende*

Im Anschluss an den Tag der offenen Tür bieten wir weitere Informationsabende an, an denen Sie die Loburg noch näher kennenlernen können, aber vor allem auch die Gelegenheit haben, in einem kleineren Kreis Ihre ganz persönlichen Fragen an uns zu stellen.

Die konkreten Termine für die Informationsabende erfahren Sie am Informationstag sowie auf unserer Hompage.

Für die Informationsabende ist keine separate Anmeldung notwendig.

- *Auf Instagram: die.loburg*
- *Schulbroschüre „Willkommen an der Loburg!“ (Information zur Einschulung)*

Um Ihnen einen zusätzlichen Einblick in unser vielfältiges Schulleben zu ermöglichen, möchten wir Sie einladen, einen Blick in unsere Schulbroschüre „Willkommen an der Loburg“ zu werfen. Dort er halten Sie weitere Informationen rund um die Loburg und das Gymnasium Johanneum.



Anmeldung an der Loburg

Wie kann ich mein Kind an der Loburg anmelden?

Das Aufnahmeverfahren an der Loburg besteht aus der Online-Anmeldung für das Aufnahmeverfahren und dem anschließenden persönlichen Anmeldegespräch Anfang Februar. Im Anschluss an die Anmeldegespräche erhalten Sie umgehend die Rückmeldung, ob Ihr Kind am Gymnasium Johanneum zum Schuljahr 2027/28 angenommen werden kann.

Online-Anmeldeverfahren:

Ab dem 01.01.2027 können Sie Ihre Anmeldedaten für das Aufnahmeverfahren online an die Loburg übermitteln.

Fahrplan der Anmeldung:

Alle relevanten Informationen zur Anmeldung am Gymnasium Johanneum zum Schuljahr 2027/28 finden Sie ab dem 01.01.2027 auf unserer Homepage www.die-loburg.de. Der Fahrplan der Anmeldung wird Sie durch das komplette Anmeldeverfahren leiten, so dass Sie ohne Probleme die notwendigen Schritte vollziehen können. Sie erfahren dort auch, welche zusätzlichen Dokumente für die Anmeldung notwendig sind.

Termine der Anmeldegespräche:

Mit der Online-Anmeldung können Sie uns auch Ihre „Wunschzeiten“ für das persönliche Anmeldegespräch mitteilen. Die Anmeldegespräche finden an den folgenden Terminen statt:

Dienstag, 16.02.2027
Mittwoch, 17.02.2027
Donnerstag, 18.02.2027



Weitere Informationen zur Anmeldung und zur Loburg selbst erhalten Sie auf unserer Internetseite

www.die-loburg.de

und am Tag der offenen Tür am 21.11.2026. Sollten Sie nicht die Möglichkeit haben, am Tag der offenen Tür zur Loburg zu kommen, steht Ihnen die Schulleitung für Auskünfte gerne zur Verfügung. Einen persönlichen Gesprächstermin können Sie über das Sekretariat der Schule telefonisch (02532 - 87 141) vereinbaren.



Wofür die Loburg steht ...

- eine an christlichen Werten orientierte ganzheitliche Erziehung
- Ökumene
- Erziehungspartnerschaft
- Selbstverwirklichung in sozialer Verantwortung
- Toleranz/Solidarität

- ein vielfältiges Unterrichtsangebot
- gebundener Ganztag mit Doppelstundenmodell
- Förder- und Forderangebote
- Bilingualität
- Fremdsprachen Zusatzqualifikationen: CertiLingua, DELF, Cambridge Certificate
- Soziales Lernen

- ein vielseitiges Schulleben
- internationale Schülerschaft
- Exkursionen, Klassen-, Studienfahrten
- Elternfest, Sommerfest, Adventsbasar
- Chöre, Theater, Konzerte, Ausstellungen
- Bibliothek, Selbstlernzentrum
- Schulseelsorger, Beratungslehrer
- Umweltmanagement
- Medienscouts
- Schulzoo
- Sozialpraktikum, Berufsvorbereitung
- Ehemaligenverein ...

... die ganze Palette des Schulprofils unter:

GYMNASIUM JOHANNEUM
BISTUM MÜNSTER

DIE LOBURG

Collegium Johanneum
Gymnasium und Internat

Bischöfliches Gymnasium für Mädchen und Jungen mit bilingualem Zweig

Loburg 15
D-48346 Ostbevern
Tel.: +49 2532 87-141
Fax: +49 2532 87-147
schule@die-loburg.de

Collegium Johanneum Kirchliches Internat für Mädchen und Jungen

Loburg 15
D-48346 Ostbevern
Tel.: +49 2532 87-159
Fax: +49 2352 87-155
internat@die-loburg.de

www.die-loburg.de

Termine für Beratungen und Anmeldungen

Informationstag am
Samstag, 21. November 2026

Persönliche Beratungen finden nach individueller Absprache statt.
Schulsekretariat: 02532 - 87 141

Anmeldungen für 2027/28

Dienstag, 16. Februar	9.30–12.30 Uhr 15.00–18.00 Uhr
Mittwoch, 17. Februar	15.00–18.00 Uhr
Donnerstag, 18. Februar	15.00–18.00 Uhr

Bitte beachten Sie die Hinweise auf Seite 14

Informationsabende

Im Anschluss an den Tag der offenen Tür bieten wir weitere Informationsabende an, an denen Sie die Loburg noch näher kennenlernen können, aber vor allem auch die Gelegenheit haben, in einem kleineren Kreis Ihre ganz persönlichen Fragen an uns zu stellen.

Die konkreten Termine für die Informationsabende erfahren Sie am Informationstag sowie auf unserer Hompage.

Für die Informationsabende ist keine separate Anmeldung notwendig.